

2016 04 12 KOLLEKTIV INFO April

Liebe Freunde,

Eine kurze Mitteilung, um Sie über unser Dossier "Sammelklage" auf dem Laufenden zu halten.

Mit Verspätung hat der Anwalt von Euronat -nach Mahnung des Gerichts- seinen neuen Schriftsatz „conclusion-2“ am 15. 03.16 vorgelegt -statt im Januar.

Wir überlegen und erarbeiten mit unserer Anwältin Frau Dr. Laurich eine entsprechende Erwiderung.

Wenn Sie sich in die Schriftsätze Euronats vertiefen wollen....., wir schicken sie Ihnen auf Anfrage (- es ist viel zu lesen!)

Es ist wahrscheinlich, dass wir Sie in Kürze nochmals um einen Geldbetrag bitten müssen - je nach Weiterentwicklung der Klage.

Und dann: Die Mitgliederversammlung des Vereins IFE findet am 16.April statt (Einschreibung ab 14Uhr). Wenn Sie Mitglied sind, kommen Sie oder geben Sie Vollmacht an jemanden, der Ihre Meinungen teilt!

In der Anlage finden Sie die Kopie eines Briefes, den der Verein IFE-AIDE an EURONAT geschickt hat, um der missbräuchlichen Nutzung seiner Unterschrift unter dem Protokoll zu widersprechen.

Herzliche Grüsse,

Barbara Ropers, Jean-Paul Vacandare, Daniel Werbrouck

Übersetzung Brieftext „2016 04 08 courrier IFE-Euronat_detournement signature_PJ“

Der Verein IFE-AIDE, den wir als Präsident und Vizepräsident vertreten, hat am 22.11.14 mit der SAS Euronat ein als Protocole d'accord transactionnel (Vergleichsprotokoll) bezeichnetes Dokument unterzeichnet, das sich auf die Jahresgebühren der Bungalows ab 1. Januar 2015 bezieht.

Dieses Dokument ist vom damals amtierenden Präsident C. Hartmann unterzeichnet worden, der vorab in einer Rundmail am 10.10.2014 an die IFE Mitglieder folgendes klarstellt:

„Liebe Mitglieder, der vorliegende Entwurf des Vergleichsprotokolls ist von der Redevance-Kommission der IFE im Namen der Mitglieder ausgehandelt worden, aber die Entscheidung, dieses Protokoll anzunehmen oder nicht, kommt den Nutzungsrechtsinhabern zu“ (siehe Anhang)

Unser Verein (entsprechend dem „Gesetz von 1901“) besitzt in der Tat keine Befugnis, an Stelle seiner Mitglieder eine Änderung des Vertrags zu unterzeichnen, den sie individuell mit SAS Euronat abgeschlossen haben.

Und erst recht hat unser Verein keine Befugnis, NRIs, die keine Mitglieder des Vereins sind, rechtlich in irgendeiner Weise zu vertreten.

Es wird immer deutlicher, dass SAS Euronat die Unterschrift des Vereins IFE unter dieses PT als Modifikation der Verträge betrachtet, die Euronat mit jedem NRI hat.

Wir können uns nur ganz klar dieser missbräuchlichen Interpretation der Tatsachen widersetzen!

Wie es der (*damalige*) Präsident in seiner Mail vom 10.10.14 deutlich erklärt hat: die Entscheidung, diesem Protokoll zuzustimmen, obliegt ausschließlich und individuell jedem einzelnen NRI. Unser Verein erklärt ausdrücklich, keinen Zusatz zum Vertrag abgeschlossen zu haben, der die einzelnen NRI gegenüber Euronat verpflichtet.

Wir erinnern daran, dass unser Verein 2004 ein vergleichbares Protocole transactionnel über die Höhe der Jahresgebühren unterschrieben hat. Nach dieser Unterschrift hat die Direktion EURONAT eine Einverständniserklärung an alle NRIs versandt, um von jedem seine Zustimmung per Unterschrift zu erhalten.

Ende 2014/Anfang 2015 hat die Direktion Euronat, anstatt das PT jedem einzelnen NRI zur Zustimmung zu unterbreiten, nur Briefe und Rechnungen versandt und die Rechtmäßigkeit seiner Forderungen mit der Unterschrift des Vereins IFE-AIDE unter das PT begründet.

Wir können diese „verfälschende“ Interpretation der Unterschrift unseres Vereins nicht akzeptieren, indem Euronat vorgibt, sie verpflichte die Vereinsmitglieder und sogar alle NRI.

Wir weisen formell diese missbräuchliche Nutzung der Unterschrift des Vereins zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Präsident IFE-AIDE

Ekkehard Ropers

Vizepräsident IFE-AIDE

Gilles De Bohan

Mail 10.10.14 (mit Anlage: 2014.10.10_ Entwurf_Vergleichsprotokolls.pdf)

Von: Claus Hartmann [mailto:info@ife-aide.eu]

Gesendet: Freitag, 10. Oktober 2014 22:12

An: XXXXXXX@gmx.de

Betreff: Entwurf des Vergleichsprotokolls

Liebe Mitglieder,

der vorliegende Entwurf des Vergleichsprotokolls ist von der Redevance-Kommission der IFE im Namen der Mitglieder ausgehandelt worden, aber die Entscheidung, dieses Protokoll anzunehmen oder nicht, kommt den Nutzungsrechtsinhabern zu.

Mit freundlichen Grüßen

Claus Hartmann
Präsident der IFE - AIDE

Diese Email wurde versendet mit der Managementsoftware [GroupManager](#) der www.SEWOBE.com

Text in der Mail-Anlage (2014.10.10_ Entwurf_ Vergleichsprotokoll.pdf)

„Entwurf für das „Protocole transactionnel“ zur Festlegung der Redevance in Euronat vom 1. Januar 2015 an.

Vorbemerkung: Der vorliegende Entwurf des Vergleichsprotokolls ist von der Redevance-Kommission der IFE im Namen der Mitglieder ausgehandelt worden, aber die Entscheidung, dieses Protokoll anzunehmen oder nicht, kommt den Nutzungsrechtsinhabern zu.“